

|   |                               |                            |
|---|-------------------------------|----------------------------|
| Der Oberbürgermeister<br>FB Kinder, Jugend und Familie (FB51)<br>51.4 | <i>Drucksache</i><br>16802/14 | <i>Datum</i><br>05.05.2014 |
|---|-------------------------------|----------------------------|

**1. Ergänzung zur Vorlage**

| <i>Beratungsfolge</i> | <i>Sitzung</i> |   |   | <i>Beschluss</i>     |                |               |               |
|-----------------------|----------------|---|---|----------------------|----------------|---------------|---------------|
|                       | <i>Tag</i>     | Ö | N | ange-<br>nom-<br>men | abge-<br>lehnt | geän-<br>dert | pas-<br>siert |
| Verwaltungsausschuss  | 20.05.2014     |   | X |                      |                |               |               |
| Rat                   | 27.05.2014     | X |   |                      |                |               |               |

|   |   |  |   |
|---|---|--|---|
| Beteiligte Fachbereiche /<br>Referate / Abteilungen | Beteiligung<br>des Referates 0140<br><br><input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein | Anhörungsrecht<br>des Stadtbezirksrats<br><br><input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein | Vorlage erfolgt aufgrund Vor-<br>schlag/Anreg.d.StBzR<br><br><input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein |
|---|---|--|---|

Nachrichtlich:  
Schulausschuss

Überschrift, Beschlussvorschlag

**Stufenplan zur Umsetzung des Ratsbeschlusses „Schulkindbetreuung und Ganztags-  
schule“ (Nr. 2654/13) vom 24.06.2013**

Beschlussvorschlag unverändert.

**Begründung:**

In der Sitzung am 24. April 2014 hat der Jugendhilfeausschuss die Vorlage „Stufenplan zur Umsetzung des Ratsbeschlusses „Schulkindbetreuung und Ganztagschule“ (Nr. 2654/13) vom 24.06.2013 (Drucksache Nr. 16802/14)“ behandelt.

Die Ausschussvorsitzende Ratsfrau Dr. Flake hat beantragt, den Beschlusstext wie folgt zu ändern:

Absatz 2: Ausgehend von 3200 Betreuungsplätzen (entspricht einer Versorgungsquote von 41,8 %), die im August 2014 zur Verfügung stehen, werden hiermit in den kommenden Jahren im Bereich der Schulkindbetreuung **mindestens** 1300 Plätze geschaffen, so dass sich die Betreuungsquote am Ende dieses Ausbauprogramms mit 56,3% (entspricht 4500 Plätzen) der angestrebten Zielvorgabe von 60 % bzw. 4800 Betreuungsplätzen deutlich angenähert haben wird.

Der Jugendhilfeausschuss schließt sich dem Antrag mit einem

Abstimmungsergebnis: 15 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

an.

Die Verwaltung hält an der ursprünglichen Formulierung der Ratsvorlage „Stufenplan zur Umsetzung des Ratsbeschlusses „Schulkindbetreuung und Ganztagschule“ (Nr. 2654/13) vom 24.06.2013 (Drucksache Nr. 16802/14“ im zweiten Absatz fest, wonach mit dem in der Vorlage beschriebenen Stufenplan **rund** 1300 Betreuungsplätze geschaffen werden. Diese Formulierung ist vom Grundgedanken der Bedarfsgerechtigkeit getragen. Sie schränkt das beschriebene, in seinem Umfang und Anspruch sehr ambitionierte Vorhaben des Ausbaus der Schulkindbetreuung in Braunschweig nicht ein und ermöglicht eine passgenaue Flexibilität bei der Umsetzung der benannten Zielvorgaben.

Darüber hinaus teilte die Verwaltung in der Sitzung mit, dass der in der Anlage 1, Zeile 3 unter Investitionskosten genannten Betrag von 1,88 Mio. Euro falsch ist. Hierbei handelt es sich um einen Übertragungsfehler. Vielmehr beläuft sich dieser Betrag auf eine Höhe von 1,48 Mio. Euro. Die Anlage 1 wurde entsprechend geändert.

I. V.

gez.

Markurth  
Erster Stadtrat

**Anlage**

**Übersicht zum Kapazitätsausbau sowie den damit verbundenen Investitions- und Betriebskosten des dreistufigen Ausbauplans zur Erweiterung der Schulkindbetreuung in Braunschweig**

|   | Maßnahmen  | Kapazitäts-<br>erweiterung | Investitions-<br>kosten           | Betriebs-<br>kosten  |
|---|--|----------------------------|-----------------------------------|--|
| Ausbaustufe 1   | An bereits bestehenden Offenen Ganztagsgrundschulen (OGS) werden zum Schuljahr 2015/2016 für mindestens 60% der Schülerinnen und Schüler verbindliche Betreuungsplätze nach dem Braunschweiger Modell vorgehalten.   | 220 Plätze                 | 65.000 €<br>Einrichtungspauschale | 572.000 €<br>pro Jahr<br>(2.600 €<br>pro Platz)  |
| Ausbaustufe 2   | 2015 bis 2020 Einrichtung von neuen Schulkindbetreuungsangeboten in und an Schulen bzw. die bedarfsgerechte Ausweitung bestehender Betreuungskapazitäten in und an Schulen sowie in bereits im Betrieb befindlichen OGSn in einem Umfang von jährlich 100 Betreuungsplätzen. | 600 Plätze                 | 1,48 Mio. €                       | 260.000 €<br>zusätzlich<br>pro Jahr<br>(2.600 €<br>pro Platz).<br>Am Ende<br>des Zeit-<br>raums von<br>sechs Jah-<br>ren werden<br>somit 1,56<br>Mio. € zu-<br>sätzliche<br>Betriebs-<br>kosten pro<br>Jahr anfal-<br>len. |
| Ausbaustufe 3   | Ab 2016 Umwandlung der Grundschulen Ilmenaustraße, Lamme, Lehndorf, Querum und Waggum in Offene Ganztagschulen nach dem Braunschweiger Modell.   | 500 Plätze                 | 5,12 – 7,62<br>Mio. €             | 1,3 Mio. €<br>zusätzlicher<br>Betriebs-<br>kosten pro<br>Jahr am<br>Ende die-<br>ser Aus-<br>baustufe  |
| Ab 2015 Aufstockung der zuständigen Abteilung 51.4 um eine halbe Sozialpädagogenstelle S 11 sowie eine halbe Verwaltungsstelle A 10 (abschließende Bewertung durch FB 10 muss noch erfolgen). |  |                            |                                   |  |